

zusammen vor der Hütte des alten Krähenhäuptlings, den Wingenund folgendermaßen anredete:

„Mein Vater sieht da den Rain-na-Häuptling und zwölf seiner besten Krieger; sie sind Gefangene. Ihr Leben hängt an meines Vaters Atem; das Versprechen Wingenunds ist nicht vom Winde verweht worden.“

Nachdem Bessa diese Rede übersetzt hatte, erhielt er von dem Häuptling, dessen Erstaunen kaum von seiner Freude übertroffen wurde, den Auftrag, dem jungen Delaware über seine Geschicklichkeit und Kühnheit die größten Lobsprüche zu sagen.

Schluss.

Prärievogel erkennt ihren Bruder und kehrt in ihre Heimat zurück.

Am andern Morgen nach den zuletzt erzählten Ereignissen nahmen Wingenund, Ethelston und Johannes Treumund von den Krähenindianern Abschied, und man kann sich denken, mit welcher freudigen Gefühlen die kleine Gesellschaft den Weg nach dem Delawarenlager einschlug. So sehr sich aber der Missionär über das baldige Wiedersehen seines geliebten Zögling's glücklich pries, so ahnungsvoll und sehnsüchtig das Herz des jungen Seemanns bei dem Gedanken schlug, das seltsame Mädchen, über das ihm Johannes Treumund so oft geheimnißvolle Andeutungen gemacht hatte, nun endlich von Angesicht zu Angesicht zu sehen, so waren doch ihre freudigen Empfindungen nicht im entferntesten mit den tief im Innern verborgenen, aber desto stürmischern Gefühlen des Stolzes und Entzückens zu vergleichen, mit denen Wingenund — jetzt ein vollgültiger Häuptling der Lenapes — an die Begegnung mit Kriegsadler dachte. Doch war nichts davon in seinem Außern zu bemerken, als er, der kleinen Gesellschaft voranschreitend, den Führer machte; und nur ein sehr aufmerksamer Beobachter hätte vielleicht bemerken können, wie der junge Delaware manchmal verstohlen nach seinem Gürtel niederschaute, an dem der Skalp des Osagen hing.

Bei ihrer Annäherung an das befreundete Lager sahen sie eine Gruppe Jäger um ein Feuer sitzen; einige von ihnen rauchten,